

Ringvorlesung Transformation zu einer klimaneutralen Industrie

Humboldt 
Die Nachhaltigkeitsinitiative
der Universitäten in NRW



**ANMELDUNG
UND WEITERE
INFORMATIONEN:**



Der Klimawandel ist eine der zentralen Herausforderungen der nächsten Jahre und Jahrzehnte. Die Reduktion der Treibhausgasemissionen erfordert einen tiefgreifenden Wandel unserer Wirtschaftssysteme, dies gilt insbesondere für die energieintensive Grundstoffindustrie, wie z.B. die Stahl-, Zement-, Chemie-, Aluminium- und Papierherstellung.

In dieser Vorlesung analysieren wir die Herausforderungen und Lösungsansätze für eine zukunftsfähige klimaneutrale und wettbewerbsfähige Grundstoffindustrie in Nordrhein-Westfalen und Deutschland bis 2045. Vorgestellt werden Forschungsergebnisse aus SCI4climate.NRW durch Beiträge des Wuppertal Instituts, des Fraunhofer UMSICHT, des Instituts der deutschen Wirtschaft, der VDZ Technology gGmbH sowie des VDEh-Betriebsforschungsinstitut GmbH (BFI) und der NRW-Universitäten.

DATUM	TITEL
12.10.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	Transformation der Grundstoffindustrie – Bedeutung für den Klimaschutz und mögliche Pfade zur Klimaneutralität für Stahl, Chemie und Zement
19.10.2023, 18.00 – 19.30 Uhr	Planning sustainability transitions: Concepts, methods and applications
26.10.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	CO ₂ -arme Stahlerzeugung durch Nutzung von Wasserstofftechnologien & Wege zur Klimaneutralität von Zement und Beton
09.11.2023, 18.00 – 19.30 Uhr	Bedeutung der Infrastruktur für die Industrietransformation
16.11.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	CCU – Rolle der Wissenschaft am Beispiel des Projekts Carbon2Chem®
23.11.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	Auf dem Weg zu einem politischen Rahmen für die Industrietransformation
30.11.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	Klimaneutralität aus globaler Perspektive: Ansatzpunkte auf internationaler Ebene
07.12.2023, 17.00 – 18.30 Uhr	Kreislaufwirtschaft als Kernstrategie einer klimaneutralen Industrietransformation

Alle Vorlesungen finden online über zoom statt - die Einwahllinks finden Sie vor den Veranstaltungen auf unserer Webseite.

Für NRW-Studierende gibt es die Möglichkeit am Ende einen Multiple-Choice-Test für den Erwerb von 2 ECTS zu absolvieren.

